



Pressemitteilung

Würzburg, 10. Mai 2024

20. Deutscher Verwaltungsgerichtstag vom 15. bis 17. Mai 2024 in Würzburg

Hochrangige Vertreter aus Justiz, Politik
und Wissenschaft im Congress Centrum erwartet

In der kommenden Woche findet von Mittwoch bis Freitag der 20. Deutsche Verwaltungsgerichtstag im Congress Centrum Würzburg statt.

Mit rund 1.000 Teilnehmern aus Justiz, Verwaltung, Anwaltschaft und Wissenschaft handelt es sich bei dem Deutschen Verwaltungsgerichtstag um eine der größten öffentlich-rechtlichen Fortbildungsveranstaltungen und den wohl bedeutendsten Kongress zum Staats- und Verwaltungsrecht in Deutschland. Die Fachtagung befasst sich im Rahmen von insgesamt 14 Arbeitskreisen mit aktuellen rechtlichen und rechtspolitischen Themen aus dem Verfassungs- und Verwaltungsrecht. Dazu gehören in diesem Jahr u.a. Fragen aus dem Bereich des Asylrechts, der Digitalisierung, des Planungs- und Baurechts sowie des Einsatzes von Künstlicher Intelligenz in gerichtlichen Verfahren.

Bei der Eröffnungsveranstaltung am Mittwochvormittag werden u.a. die Staatssekretärin im Bundesministerium der Justiz Dr. Angelika Schlunck, der Bayerische Staatsminister des Innern, für Sport und Integration Joachim Herrmann und der Oberbürgermeister der Stadt Würzburg Christian Schuchardt Grußworte an die Tagungsteilnehmer

und -teilnehmerinnen richten. Den Festvortrag zur Eröffnung des Kongresses mit dem Thema „75 Jahre Grundgesetz – von der Verfassung der Paulskirche zu Einigkeit und Recht und Freiheit“ hält der Präsident des Bundesverfassungsgerichts Prof. Dr. Stephan Harbarth. Am Mittwochnachmittag und am Donnerstag finden die Fachvorträge und -diskussionen in den Arbeitskreisen statt. Abgeschlossen wird der Verwaltungsgerichtstag am Freitagvormittag mit einer Podiumsdiskussion zum Thema „Klimaschutz und Recht“, an der neben Vertretern aus Wissenschaft und Anwaltschaft auch der Schriftsteller und Jurist Georg M. Oswald teilnehmen wird. Moderiert wird die Diskussion von Dr. Katja Gelinsky, Wirtschaftskorrespondentin der Frankfurter Allgemeinen Zeitung.

Der Deutsche Verwaltungsgerichtstag findet alle drei Jahre an wechselnden Orten statt und ist herausragendes Diskussionsforum für aktuelle rechtliche und rechtspolitische Themen. Veranstalter des Kongresses ist der Deutsche Verwaltungsgerichtstag e.V., der zum Bund Deutscher Verwaltungsrichter und Verwaltungsrichterrinnen e.V. (BDVR) gehört. Die Organisation vor Ort übernimmt der Würzburger Ortsausschuss, der sich aus Richterinnen und Richtern des Verwaltungsgerichts Würzburg zusammensetzt.

Weitere Informationen erhalten Sie unter: <https://www.verwaltungsgerichtstag2024.de>.